



**BMW PARTNER  
IN DAVOS.**



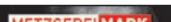
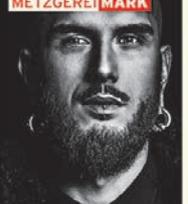
**Nino Unold AG**  
7260 Davos Dorf  
bmw-unold.ch



# Gipfel

Das Organ für den Tourismus im Prättigau,  
in der Landschaft Davos und im Albulatal

[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

Sei keine Kopie.  
Sei du selbst!  
Power Beef.  
Das Original.





**Immer am letzten Sonntag  
im Monat unser beliebter  
Brunch à discrétion!!!**

Wir freuen uns auf ihre Reservierung!  
Beck Hitz AG, Untergassa 5,  
7240 Küblis 081'300'31'00

Wir sind jetzt stop+go.








**Sportplatzgarage  
Gutknecht**

Mattastrasse 46 • Davos Platz • +41 (0)81 413 27 20

Ihr stop+go Betrieb in Ihrer Region




**Mattastr. 46 • Davos Platz  
081 413 60 33**

**carrosserie suisse**



**Dachsanierungen mit/ohne  
Photovoltaik: Wir haben  
überzeugende Lösungen**

**Moor Dach GmbH**  
Talstr. 56, Davos Platz  
T: 081 416 32 75/079 610 32 76  
info@spenglerei-davos.ch

Wechsel im «Bahnhöfli» Küblis  
**Von Annemarie Michel  
zu Fam. Mustafi**

**Eröffnungspäpéro mit der Pächterfamilie am  
Montag, 16. September, ab 16:00 Uhr**

**Alle sind herzlich willkommen!**

Annemarie Michel wünscht der Familie Mustafi viel  
Glück und Erfolg mit der neuen Herausforderung.



**Spenglerei • Bedachungen**



Mattastr. 56, Davos Platz  
Tel. 079 241 28 19



**Hugo Jacobs Malergeschäft**  
eidg. dipl. Malermeister  
Parkstrasse 10 7270 Davos Platz Tel. 081 413 55 45

• Malerarbeiten • Tapeten • Beizarbeiten • Schriften • Reklamen • Sgraffiti  
• Stucco Veneziano • Fassadensanierungen • Naturfloor



**Jann Flütsch AG**  
Plattenbeläge und  
Natursteinarbeiten  
7240 Küblis

081 330 57 45  
jannfluetsch.ch



seit 1983



**HOTEL  
VEREINA  
KLOSTERS**



**Wild  
geniessen**

Jetzt reservieren

info@vereinaklosters.ch +41 81 410 27 27




Ich bin gerne  
für Sie da!

Baloise Davos  
Simon Berri, Finanzpartner  
Tel. 079 885 05 05  
simon.berri@baloise.ch

**Kung**  
Traditionelle  
Thai **Massage**

079 539 45 27

Promenade 77

Davos Platz

[kungmassagedavos.ch](http://kungmassagedavos.ch)

**topclean**  
davos

Textilreinigung · Wäschepflege

Im Eurospar Davos Dorf  
(1. Etage)

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 08:00 – 12:00

14:00 – 18:00

Annahmestelle auch bei der  
DROPA Klosters Platz

Tel. 081 420 71 66  
[topcleandavos@gmx.ch](mailto:topcleandavos@gmx.ch)

**LUIGI TAXI**  
DAVOS

079 218 30 70

Schauen & staunen:  
[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

**Gipfel Zeitung**

Auflage: 15 500 Ex.  
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:  
Gipfel Media AG  
Red. Davos: Pf. 11, 7270 Davos Platz  
Red. Prättigau: Pf. 35, 7212 Seewis Dorf  
Tel. 081 420 09 90 / 079 629 29 37  
E-Mail: [info@gipfel-zeitung.ch](mailto:info@gipfel-zeitung.ch)  
Internet: [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)  
Inserateannahmeschluss: montags, 12:00

## Roger Federer ist zurück und feiert den Schweizer Herbst

P. Zum ersten Mal hat sich die Tennislegende Roger Federer mit Schweiz Tourismus (ST) zusammengesetzt, um für die Schönheit des Schweizer Herbstes zu werben. In einem Video, das draussen vor den Schweizer Bergen gedreht wurde, spielt Federer die Hauptrolle an der Seite des dänischen Schauspielers Mads Mikkelsen. Inspiriert von Mikkelsen und der lebendigen Herbstlandschaft, zeigt sich Federer von einer verspielten Seite wie nie zuvor.

Selber Tennis-Fan und bekannt für seine intensive Bühnenpräsenz: Mads Mikkelsen spielte eine Vielzahl von Rollen in dänischen Produktionen, bevor er 2006 mit seiner Darstellung des Bösewichts «Le Chiffre» in Casino Royale internationalen Erfolg hatte. In

der neuesten Kampagne von ST verkörpert er leidenschaftlich und sinnlich den Schweizer Herbst an der Seite von ST-Botschafter Roger Federer. Mikkelsen ist zu sehen, wie er einen Baum oder eine Kuh umarmt, auf den Gipfel einer Tanne klettert oder barfuss Yoga praktiziert, nachdem er ins kühle Wasser eines Bergsees eingetaucht ist. «Die Intensität von Mads» Charakter war grossartig zu sehen», sagt Roger Federer. «Er hat eine unglaubliche Persönlichkeit und ist immer sehr konzentriert auf dem Set».

Das neue Kampagnenvideo, das auf die europäischen Märkte (Frankreich, Deutschland, Italien, die Benelux-Statuten, Grossbritannien und Skandinavien) ausgerichtet ist, zeigt Roger Federer und Mads Mikkelsen beim humorvollen Versuch, einen Spot zu produzieren, der die vielen Facetten des Schweizer Herbst-

tes zeigen soll. «Ich liebe den Herbst und all seine Farben», schwärmt Roger Federer. Zeitgleich mit der Lancierung der Kampagne wurde auf [switzerland.com](http://switzerland.com) eine Webseite eingerichtet, die ganz dem Herbst und seinen vielfältigen Aktivitäten gewidmet ist.

Die Schweiz ist allgemein für ihre Winter- und ihre Sommersaison bekannt. Mit dieser Kampagne will ST dieses saisonale Muster durchbrechen und den Herbst zu einer wichtigen Zeit für einen Besuch in der Schweiz machen. «Diese Zusammenarbeit mit Roger Federer und Mads Mikkelsen spiegelt unsere Vision vom Herbst in der Schweiz perfekt wider: eine Jahreszeit, die Natur, Eleganz und Tradition vereint», erklärt André Hefti, Chief Marketing Officer von ST. Der Herbst dauert heute im Durchschnitt zwölf Tage länger als 1970. Die Schweiz wird zu dieser Jahreszeit zu einem immer beliebteren Reiseziel, und die Tourismusbetriebe stellen sich auf längere Öffnungszeiten ein, um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden.

Tel. 081 422 29 72

**WEBER**  
**SERNEUS AG**  
[info@weber-serneus.ch](mailto:info@weber-serneus.ch) • [www.weber-serneus.ch](http://www.weber-serneus.ch)



Ihr Spezialist für Kranarbeiten

**Christoffel**  
RÖTALI

**HUARA GUAT!**

TRADITION ZUM TRINKEN SEIT 1910  
Handcrafted Premium Liqueur

Edle Spirituosen  
und feine Anlässe  
in unserem Store

www.christoffel-spiritstore

Swiss Spirits  
-Exkl. Single Malts  
-Tastings

Verkaufsladen  
Christoffel Spirit Store  
Promenade 49 | 7270 Davos Platz  
+41 79 457 86 25 | [info@roetali.ch](mailto:info@roetali.ch)

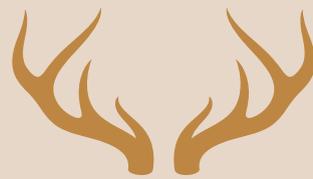


In Partnerschaft mit  
Eurobus Fahren wir  
ab 5. Juli bis  
Anfangs November 2024  
jeweils Freitag und  
Samstag ab Chur  
in den Europa Park Rust  
Zubringer ab Davos  
möglich mit Gotschna Taxi  
Info und Reservation:  
[www.rustexpress.ch](http://www.rustexpress.ch)

**GOTSCHNA**  
**REISEN**  
081 420 20 20

[www.gotschnareisen.ch](http://www.gotschnareisen.ch)





Wildgenuss

Ab dem 15. September 2024 bieten wir in unserem Restaurant Scala köstliche Herbstgerichte an.

Geniessen Sie saisonale Wildspezialitäten in gemütlicher Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Promenade 63, 7270 Davos Platz  
+41 (0) 81 415 42 20, info@europe-davos.ch  
www.europe-davos.ch



In den Grossen Landrat

Erneuerungswahlen Davos  
22. September 2024 



Kaspar Hoffmann

bisher

Conrad Stiffler

bisher

Andreas Palmy

bisher

Scott Rüesch

bisher

Reto Keller



svp-davos.ch

BÜRGERLICH, BEWÄHRT, BESTÄNDIG.



...bi Fründä z' bsuech



Wir freuen uns auf eure Besuche!  
Feine Sommerkarte und Aperitifs!

24. Juli - 02. November 2024  
Mittwoch - Samstag 16 bis 24 Uhr

Restaurant Sonne | Anja & Jörg Walter | Landstrasse 155 | 7250 Klosters  
Tel +41 81 422 66 66 | reservation@sonneklosters.ch | www.sonneklosters.ch



- Zuverlässig
- Kompetent
- Speditiv

Wolf Buchen AG Vajebstr. 3, 7223 Buchen  
Tel. 079 704 36 65 • info@wolfbuchen.ch



Tel. 081 413 56 49

Gentiana  
RESTAURANT / BISTRO / KIRCHNER STÜBLI

Willkommen

im charmanten Bistro an der Davoser  
Promenade, bekannt für div. Fondues,  
Schnecken, Schnitzel und mehr.

## Davos: Wir wählen Cyril Graf!

Der selbständig erwerbstätige Unternehmer aus dem Unterschneid gehört in den grossen Landrat!

Als Ing. Agr. ETH mit eigenem landwirtschaftlichen Betrieb in Frauenkirch, als Hptm Geb inf Bat, als Präsident des Bauern und Waldwirtschaftsverbandes, der Alpengenossenschaft Sertig sowie als Verwaltungsrat des Fleischzentrums Klosters Davos ist Cyril nicht nur in Davos bestens vernetzt, sondern als Vorstandsmitglied des Bündner Bauernverbandes, auch im ganzen Kanton.

Als Unternehmer und Wohnungsvermieter kennt er die Mechanismen von Angebot und Nachfrage aus eigener Erfahrung. Als Vater von zwei vorschulpflichtigen Kindern muss ihm eine nachhaltige Weiterentwicklung von Davos am Herzen liegen.

Cyril Graf wird durch sein grosses Wissen, seine besonnene Art, seine praktische Lösungsorientiertheit und als Familienvater im Grossen Landrat zum Wohl von ganz Davos beitragen.

**Koni und Nelly Schmid, Frauenkirch**

## SVP fordert härtere Gangart im Umgang mit abgewiesenen Asylbewerbern

Im Zuge des kürzlich in Davos erfolgten tätlichen Angriffs auf einen orthodoxen Juden sowie mutmasslichen Einschleibdiebstählen durch zwei abgewiesene Asylbewerber aus dem Ausreisezentrum Flüeli Valzeina wurden die schwerwiegenden Mängel im Asylwesen einmal mehr offenkundig. Die SVP Graubünden fordert eine konsequentere und härtere Gangart im Umgang mit abgewiesenen Asylbewerbern.

Trotz der Schwere ihrer Tat sind die beiden Asylbewerber aus dem Flüeli bereits wieder auf freiem Fuss. Eigentlich hätten sich die beiden Männer um ein Uhr nachts nicht in Davos, sondern im Ausreisezentrum aufhalten müssen. Markus Haltiner, Leiter des Amtes für Migration und Zivilrecht Graubünden, bedauert Medienberichten zufolge, dass Sanktionsmöglichkeiten gegenüber Personen, die sich für unbestimmte Zeit aus dem Ausreisezentrum entfernen, fehlen. So müssen die Behörden tatenlos zusehen, wie beispielsweise diese beiden kriminellen Männer ungehindert im Land herumreisen. Spannend wäre noch, woher die beiden das Geld für die zweistündige Reise nach Davos hatten, der Staat versorgt sie schliesslich nur mit Kost, Logis und Hygieneartikeln.

Die beiden abgewiesenen Asylbewerber verheimlichen den Behörden ihre Identität, was eine Abschiebung sehr schwierig macht. Entsprechend werden sie von unserem System dafür belohnt, dass sie nicht kooperieren. Das darf nicht sein!

### Die Forderungen der SVP Graubünden:

1. Anwesenheitspflicht in den Ausreisezentren: Abgewiesene Asylbewerber müssen verpflichtet werden, sich mindestens nachts in den Ausreisezentren aufzuhalten. Das Flüeli darf kein Schlupfloch für kriminelle Aktivitäten sein.

2. Härtere Sanktionen bei Nichteinhaltung oder kriminellem Verhalten: Wer sich nicht an die Regeln hält, muss sanktioniert werden. Es darf nicht sein, dass abgewiesene Asylbewerber ohne Konsequenzen gegen die Auflagen verstossen und dem Staat auf der Nase herumtanzen.

3. Beschleunigte Ausschaffung: Es darf nicht sein, dass abgewiesene Asylbewerber, die mit den Bündner Behörden nicht kooperieren, bedingungslose Bewegungsfreiheit geniessen.

4. Mehr Sanktionsmöglichkeiten für die Bündner Behörden: Markus Haltiner und sein Team müssen von der Politik Sanktionsmöglichkeiten erhalten, damit mehrtägiges Untertauchen von abgewiesenen Asylbewerbern ein Ende nimmt.

SVP-Fraktionspräsident Walter Grass sagt: «Graubünden und die ganze Schweiz können es sich nicht leisten, abgewiesene Asylbewerber, die sich illegal hier aufhalten und kriminell werden, weiter zu dulden. Die Bevölkerung hat ein Recht auf Sicherheit, und der Staat muss sicherstellen, dass seine Regeln eingehalten werden. Es ist Zeit, dem Missbrauch unseres Asylsystems ein Ende zu setzen.»

## 12-h-Rennen der Sonderklasse in Pany

Letzten Samstag hat das 12-h-Rennen für Biker in Pany stattgefunden. Als eine der Teilnehmenden möchte ich meine Freude über diesen Event mit der Leserschaft teilen.

Es war ein Event der Sonderklasse, und das OK liess sich nicht lumpen. Genial und einfallreich organisiert. Ein bisschen erinnerte es mich an ein «Mini-Swiss-Bike-Masters» von früher. Schon am Morgen herrschte eine heitere Stimmung, die bis in die späten Abendstunden anhielt. Der Startschuss fiel im leeren Schwimmbaden. Die Startfahrer mussten aus diesem über die Mauer springen, was schon die ersten Lacher (und Knieschürfungen) zur Folge hatte. 12 Stunden lang galt es dann, mit Vollgas in die Pedalen zu treten, abwechselnd in 3er Teams. Das hört sich im ersten Moment nicht sehr spektakulär oder anstrengend an. Das zu beurteilen, vermag man allerdings nur als Teilnehmer; und ich weiss, wovon ich schreibe. Die gleissende Hitze schon am Vormittag bis zum frühen Abend machten den «Süri-Stich», das steilste Teilstück, nicht ringer zu bewältigen. Doch die rufenden Zuschauer und Helfer am Wegesrand, der Streckenchef, der einem immer wieder mit dem Bike ein Stück begleitete, die Speakerin am Mikrofon, gaben einem zusätzliche Motivation, durchzuhalten. Es war eine Freude, ein Teil dieses Events zu sein. Zu sehen, wie viele freiwillige Helfer mit soviel Herzblut diesem Event zum Besten verholfen haben. Und die motivierten Fahrer, von jung bis jung geblieben, die eine gute Stimmung verbreiteten. Einfach nur grossartig.

**Vroni Rüedi, Küblis**

## Zwei Ur-Davoser in den Grossen Landrat

Vertreter, die in Davos aufgewachsen sind, setzen sich entschlossen für unsere lokalen Anliegen ein: Wohnungsnot, Landschaftsschutz und eine nachhaltige Entwicklung von Davos. Dank ihrer politischen Erfahrung kennen sie die Gegebenheiten genau und wissen, wo angesetzt werden muss, um unsere Region voranzubringen. Mit Kaspar Hoffmann und Scott Rüesch, zwei erfahrene Berufsleute und bisherige Landräte, unterstützen wir zwei engagierte Davoser, die unser hübsches Hochtal weiterhin im Grossen Landrat nachhaltig entwickeln helfen!

**Hampi Rüesch und Marc Gianola, Davos**



# Platten- & Naturstein-Ausstellung in Klosters

Winkelstrasse 7, Klosters Platz

**Keramik, Mosaik, Marmor,  
Granit, Dünnschiefer Steinfurniere**



Beratung nach tel. Vereinbarung  
081 422 26 90

Gebr. Schmid AG Klosters

Plattenbeläge  
Guaweg 3, 7252 Klosters Dorf



**ELEKTROPartner**

**SERVICEPartner**

**ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG**

Doggilochstr. 126, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - [info@elektro-partner.ch](mailto:info@elektro-partner.ch) - [www.elektro-partner.ch](http://www.elektro-partner.ch)

**A-Z**

## Bettwarencenter<sup>+</sup>

Grosse Ausstellung: Technogel-  
Matratzen, Boxspringbetten,  
Bettwäsche, Duvets und Kissen  
Schlafberatung in der Region!



Ausserhalb der Öffnungszeiten gerne  
Terminvereinbarung: 079 221 36 04

Christian Flöss berät Sie an der  
Talstrasse 25 in 7270 Davos Platz.

**TAMARA-R**  
swiss manufacture

**Technogel®**



**Öffnungszeiten:** Mo. geschlossen  
Di. – Fr. 14:00 bis 18:00 h Sa. 14:00 bis 17:00 h



**Emil Frey** Landquart  
[emilfrey.ch/landquart](http://emilfrey.ch/landquart) – 081 300 04 70

**Finden Sie  
bei uns Ihr  
Traumauto!**





## Rehaklinik Seewis: «Prof. Dr. Michele Genoni is back»

*P/G. Die Freude ist gross in Seewis: Der erfahrene Professor Dr. med. Michele Genoni ist nach einer kurzen Auszeit wieder für die Rehaklinik tätig, denn die Rehaklinik Seewis setzt auf ein erfahrenes Chefarztteam, um die hohe Qualität der Rehabilitation weiter zu verbessern.*

Seit Juli 2024 ist Prof. Dr. med. Michele Genoni wieder als ärztlicher Direktor und auch als Geschäftsführer der Rehaklinik Seewis tätig. Bereits von 2020 bis 2023 hatte er die Position als ärztlicher Direktor in der Rehaklinik inne und bringt erneut seine Fachkompetenz ein. Er hat eine beeindruckende Karriere vorzuweisen: Von 2004 bis 2018 war er Chefarzt der Klinik für Herzchirurgie am Stadtspital Triemli. Von 2004 bis 2009 Klinikdirektor und von 2015 bis 2020 stellvertretender Direktor der Herzchirurgie am Zürcher Universitätsspital. Zudem ist er seit 2020 Präsident des FMCH.

### Verstärkung in der kardiologischen Rehabilitation

Der kardiologische Rehabilitationsbereich wird durch Prof. Dr. med. André Linka verstärkt. André Linka hat über 18 Jahre die Klinik für Kardiologie am Kantonsspital Winterthur geleitet und aufgebaut. Nach seiner Zeit am KSW war er in verschiedenen kardiologischen Praxen tätig und wird nun in einem Teilzeitpensum die Chefarztposition der Kardiologie in der Rehaklinik Seewis übernehmen. Somit profitiert die Rehaklinik auch von seiner umfangreichen Erfahrung, bis eine dauerhafte Nachfolgelösung gefunden ist.

### Neue Chefarztin im Bereich Psychiatrie/Psychosomatik

Das Chefarzt-Team wird durch Dr. med. Iris Klausmann ergänzt. Iris Klausmann hat sich auf psychosomatische Rehabilitation spezialisiert und war über zehn Jahre in der Rehaklinik Braunwald tätig. Unter anderem als Chefarztin für Psychosomatik. Seit Mai 2023 arbeitet sie in der Hochgebirgsklinik Davos. Ab 01.11.2024 übernimmt sie die Chefarztposition von Prof. Dr. med. Dr. Martin Keck. «Mit diesen personellen Verstärkungen setzen wir ein klares Zeichen für die Zukunft. Wir sind überzeugt, damit die Qualität der Rehabilitation für unsere Patientinnen und Patienten weiter zu verbessern», sagt Prof. Dr. med. Michele Genoni, Geschäftsführer und ärztlicher Direktor der Rehaklinik Seewis.



Prof. Dr. Michele Genoni ist wieder ärztlicher Direktor der Rehaklinik Seewis. «GZ»-Archivbild

Mit dem neuen ärztlichen Führungsteam wird die medizinische Qualität und patientenzentrierte Versorgung in der Rehaklinik auf höchstem Niveau sichergestellt. Die Rehaklinik Seewis ist seit Jahren auf kardiologische, und internistisch-onkologische Rehabilitation sowie auf Psychosomatik und Psychiatrie spezialisiert.

**Über die VAMED Schweiz Gruppe:** VAMED ist in der Schweiz seit 2012 in der Rehabilitation tätig und führt unter dem Dach der Schweizer Ländergesellschaft VAMED Management und Service Schweiz AG die Rehakliniken Zihlschlacht (neurologische Rehabilitation und Frührehabilitation), die Rehaklinik Dussnang (muskuloskeletale und geriatrische Rehabilitation), die Rehaklinik Seewis (kardiologische, psychosomatische und internistisch-onkologische Rehabilitation) und die Rehaklinik Tschugg (neurologische Rehabilitation). Ausserdem führt VAMED in der Schweiz das ambulante Rehaszentrum Zürich Seefeld. Die VAMED Schweiz zählt mit rund 1400 Mitarbeitenden zu den grössten Anbietern von Rehabilitationsleistungen in der Schweiz. Der Leitspruch «Mehr als Reha» prägt das Denken der gesamten VAMED Schweiz Gruppe.



7 Tage offen \* durchgehend warme Küche

# ALPINA SCHIERS

Hotel \* Restaurant \* Bar \* Pizzeria

So., 15. September, ab 11:30 Uhr  
Grill Party mit SCHLAPPINTALER  
Findet bei jedem Wetter statt

T 081 328 12 12 \* [www.alpina-schiers.ch](http://www.alpina-schiers.ch)

Pure Erholung

BERG  CHIC®

Das **SAMINA** Schlafsystem gepaart mit dem unverwechselbaren bergchic®-Stil.

[bergchic.ch](http://bergchic.ch)

# Clubhouse

Restaurant-Bar-Lounge, Golf Club Davos



Wir sind im Sommer und im Winter für Sie da. Auch als Nicht-Golfer sind Sie herzlich willkommen...

Wir empfehlen uns für Events und Anlässe.

Terrasse und Ausblick sind einzigartig!

Internationale Küche und Beste Pizza in Davos

..vielleicht entdecken Sie Ihren neuen Lieblingssport..

Clubhouse - Öffentliches Restaurant  
im Golf Club Davos

Mattastrasse 25, 7260 Davos

Reservierungen +41 81 416 52 71

[www.franzl.ch](http://www.franzl.ch)

[tom.franzl@golfdavos.ch](mailto:tom.franzl@golfdavos.ch)

Saison Juni bis Mitte Oktober Küche Täglich ab 11.30 Uhr



## Panorama Restaurant Güggelstein Pany

Offen von 11 Uhr bis 21 Uhr

Durchgehend warme Küche  
von 11:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Im Sommer bedient mit  
Sommerkarte

Dienstag & Mittwoch Ruhetag

Auf Ihren Besuch freuen sich  
Erica und Marcus Pfister-Aebli  
und Team

[www.gueggelstein.ch](http://www.gueggelstein.ch)  
Tel. 078 713 06 29

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft viel Energie, Gesundheit und Erfolg! – täglich auf [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)  
*Ihre Gipfel Zytig*



**Heidi Meisser**  
9. September



**Luzi Schutz**  
9. September



**Peter Caprez**  
9. September



**Erich Lüscher**  
9. September



**Roger Zwygart**  
9. September



**Christian Flury**  
10. September



**Rolf Sprecher**  
10. September



**Patrick Christoffel**  
11. September



**Karina Luzi**  
11. September



**Rone Gubi**  
11. September



**Andy Kummeler**  
12. September



**Anna Hartmann**  
13. September



**Jan Caffisch**  
13. September



**Flurin Andrist**  
13. September



**Vanessa Tarnutzer**  
13. September

**Jede Woche druckfrisch und  
tägliche News aus der Gipfel-Region auf  
[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)**

**In den Kleinen Landrat**

Erneuerungswahlen Davos  
22. September 2024



**Valérie Favre Accola** wieder

**Guido Dachauer**

 [svp-davos.ch](http://svp-davos.ch) [svpdavos](https://www.facebook.com/svpdavos)

**BÜRGERLICH,  
BEWÄHRT, BESTÄNDIG.**

**Der verschwundene Sternenhimmel.**

Lust auf ein Abendteuer? Entdecke den 2.7 km langen Danusa-Fuchs Erlebnisweg. Der Weg führt über Wiesen und Schotter von Posten zu Posten, flankiert von Märchentafeln und grossen Holzskulpturen.

Hilf der Hexe Flurina und ihern Freunden beim finden der verschwundenen Sterne.

**Zeit zum Geniessen: Sonntags-Brunch**

Geniesst am 15. September unser reichhaltiges Wild Brunch-Buffet mit anschliessendem Kinderprogramm.

Reservation für den Brunch erforderlich!

**Ein Mass an Spass: Oktoberfest**

Hoch die Gläser! Am Samstag, den 21. September feiern wir von 14.00-21.00 Uhr Oktoberfest auf der Schwänzelegg!

**Angepasste Betriebszeiten**

**2. bis 29. September**  
Bahn: Samstag und Sonntag  
9-12 / 14-16:30 Uhr  
Gastro: Mittwoch bis Sonntag  
9-18 Uhr

**Infos / Reservationen**

0041 (0)81 325 12 34  
[www.gruesch-danusa.ch](http://www.gruesch-danusa.ch)  
[info@gruesch-danusa.ch](mailto:info@gruesch-danusa.ch)




**FREDDIE FOR A WEEK**  
5TH - 12TH OF SEPTEMBER 2024

BEGLEITEN SIE UNS ZU EINER EINWÖCHIGEN FEIER VON FREDDIES IKONISCHEM STIL, INSPIRIERT VON SEINER LEGENDÄREN GEBURTSTAGSFEIER IN MÜNCHEN!

- SPEZIELE SPEISEN UND GETRÄNKE
- SCHWARZ-WEISS-PARTY AM SAMSTAG, DEN 7. SEPTEMBER, MIT DJ HUTSMAN UND SEINER QUEEN-TRIBUTE-SHOW
- INSTAGRAM-RÄTSEL

*Stay Tuned & Get Ready To Rock!*

FÜR MEHR INFOS UND DIE CHANCE ZU GEWINNEN, FOLGEN SIE UNS AUF INSTAGRAM @HRRIDAVOS!

Dein Familienberg





## 1. Ladestation für E-Bikes beim Hotel Seebüel

S. Der Direktor des Hotels Seebüel, Daniel Rakeseder (Bild li. zusammen mit Corrado Serena, einer der Sponsoren), freut sich, dass die Firma Green Move Solution bei seinem Hotel am Davosersee die erste Ladestation für E-Bikes installiert hat. Zahlreiche Firmen unterstützen dieses Projekt mit einer nicht übersehbaren Werbefläche, wie zum Beispiel Corrado Serena, der die Schreinerei von Fritz Schenk weiterführt.

## Gold und Silber für Veteran Andrea Stiffler an der Schützen-SM

W.U. Mit drei Edelmetall im Gepäck sind die Davoser Schützen/-innen aus Thun zurückgekehrt. Im Berner Oberland sind die ganze Woche über die Outdoor-Schweizermeisterschaften ausgetragen worden. Gold und Silber gab es für Andrea Stiffler auf der 300-m-Distanz.

In diversen Kategorien und über drei Distanzen wurden in Thun die besten Schützen im Lande erkoren. Erfreulicherweise konnten auch eine Schützin und ein Schütze aus Davos ganz vorne mitmischen.

Einmal mehr konnte die Kaderschützin **Martina Herrli** ihre Klasse unter Beweis stellen. In der Kategorie Juniorinnen U21/U19 wurde sie über 50 m in der Königsdisziplin, in drei Stellungen hervorragende Dritte. In der gleichen Kategorie erreichte **Lisa Zinsli** den 32. Rang. Im 60-Schuss-Liegend-Match der Juniorinnen über 50 m wurde Herrli gute 14. Mit dem 19. Platz erreichte **Christina Ambühl** im Liegend-Match der Frauen ebenfalls ein ausgezeichnetes Resultat.

Gar den Schweizermeistertitel konnte **Andrea Stiffler** bei den Veteranen über 300 m in der Kategorie Sturmgewehr 57/03 gewinnen. Und in der Kategorie Sturmgewehr 90 stieg er als SM-2. noch einmal aufs Podest. Lediglich ein Innenzehner trennte ihn hier vom Meistertitel. In der gleichen Kategorie konnte sich **Tomi Studer** im 39. und **Georg Kühnis** im 57. Rang klassieren. In der gleichen Kategorie liegend Veteranen erreichte **Reto Branger** mit dem Standartgewehr den 45. Rang.

Ebenfalls ein toller Erfolg gelang dem Davoser 300-m-Jungschützen **Yves Man** im Feldstich-Final, der am Sonntag vor den Schweizermeisterschaften in Möhlin ausgetragen wurde. Er konnte sich dort den ausgezeichneten dritten Platz erkämpfen. Gewonnen wurde dieser Anlass vom erst 14-jährigen **Livio Tschanner** aus Schiers.

Langsam neigt sich die Outdoor-Saison der Schützen dem Ende entgegen. Für die Wintersaison wird in Davos für interessierte Jugendliche ein **10-m-Jugend&Sport-Kurs** im Schulhaus Bünza angeboten. Dieser beginnt am 22. Oktober und geht bis Mitte März. Auskunft und Anmeldungen bei Walter Umbricht Riedweg 3, 7277 Davos Glaris, Tel.081 401 13 80



Zuoberst auf dem Treppchen steht der Davoser Schütze Andrea Stiffler. Sein Spitzenresultat erzielte er mit dem Sturmgewehr 57/03 über 300 m.



Kadernmitglied Martina Herrli (2. von rechts) holte sich an der SM in Thun in der Kategorie Juniorinnen U21/U19 über 50 m die Bronze-Medaille.

## Wo? Was? Wann? TOP-Events der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.–! Gratis für Inserenten

- Hinweis an [info@gipfel-zeitung.ch](mailto:info@gipfel-zeitung.ch) und Betrag überweisen

**Fr. 13.9., ab 19:00**

«Prättigauer Power» lädt zum musikalischen Hengert in der Kirche von Seewis Dorf, mit «Rümli Gäng» und den Jungjodler vom Heidiland

**Fr. 13.9., ab 19:00**

Tiroler Partymander live im Parsenn-Gada

**So. 15.9.**

Sonntags-Brunch auf der Schwänzelegg, Grüschanusa, anschliessend Kinderprogramm

**So. 15.9., ab 11:30**

Grill-Party mit den Schlappintalern im «Alpina» Schiers

**Fr. 20.9., ab 19:00**

Die Zillertaler Musikanten «Z Pur» live im Parsenn-Gada, Davos Dorf

**Sa. 21.9., ab 14:00**

Oktoberfest auf der Schwänzelegg, auf Grüschanusa

**Sa. 21.9.**

Schlager- & Fox-Party in der Erezsässhütte mit Christian Zach und Jenny C., DJ Tommy

**Mi. bis So., 25. – 29.9.**

Südtiroler Metzgete auf der Hübelhütte, Rinerhorn, Reservationen: 081 417 00 35

**Fr. 27.9., ab 19:00**

Live im Parsenn-Gada, Davos Dorf: «Albig Anderscht», Ländlermusik der jungen Frauen

## Seewis: Prättigauer Power lädt ein

**Freitag, 13. September, ab 19 Uhr, in der Kirche Seewis Dorf**

P. Prättigauer Power ist eine Jungformation, die seit 2021 gemeinsam unterwegs ist. Zusammen gefunden haben die vier Jungs dank ihres Musiklehrers Roland Peretti, der ihnen schon früh das Musizieren auf der Bühne gezeigt hat. Roland animierte: «Ich gehe am Sonntag musizieren, kommt ihr auch mit?» Die Jungs haben die Chance gepackt und sich Roland angeschlossen. Auf diese Weise haben sie die Bühne kennengelernt, geübt, dass Fehler machen nicht schlimm ist und dass solche auch gut zu überbrücken sind.

Irgendwann folgten die ersten Anfragen, um alleine aufzutreten. «Wir waren schon etwas nervös, wie und ob wir das alleine schaffen», erinnern sich die Jungs. So unbeschwert wie die Kinder sind, war das Geburtstagsfest in Fanas ein voller Erfolg. Es folgte Anfrage um Anfrage, und Prättigauer Power wurde immer bekannter. Mit Hilfe von Christian Imhof ergab sich die Gelegenheit, eine CD aufzunehmen. Am 7. Oktober 2023 konnte die CD «Hengert» am Alpspektakel in Seewis präsentiert werden. Nun träumten Lukas, Philip, Laurin und Andri von einem ersten eigenen Konzert. Träume sollen erfüllt werden, und sie haben sich auf die Suche nach einem geeigneten Lokal gemacht. Am 13. September, um 19 Uhr findet nun das erste Konzert in der Kirche Seewis Dorf statt. Eingeladen sind auch die «Rümli Gang» aus Ardez und die «Jungjodler vom Heidiland» zu einem musikalischen Hengert. Unter der Leitung von Theresia Mäder sind alle gespannt auf den Vortrag.

Bald ist es soweit, und Prättigauer Power freuen sich, alle in der Kirche Seewis Dorf zu begrüßen. Anschliessend wird der Abend in der «Chesa» von Seewis gemütlich ausklingen. Auf ein abwechslungsreiches und interessantes Programm sind alle gespannt. Eintritt frei, Kollekte.

## KMU & Vereine für Social Media Marketing fit machen

G.F. Digital Marketing ist für die meisten KMU oder Vereine eine grosse Herausforderung. Oft fehlen Zeit, Geld und Wissen, um sich mit dem schnelllebigen Thema auseinanderzusetzen, Facebook, Instagram, TikTok und andere Netzwerke bleiben trotz erkanntem Potenzial auf der Pendenzenliste. Der Kurs «Socialkick» will hier Abhilfe schaffen: er richtet sich an KMU und Vereine und ermöglicht einen Schnellstart im Social Media Marketing. Die Kursteilnehmenden erlangen Kompetenzen in Konzeption, Umsetzung und Controlling von Massnahmen für ihren Betrieb oder ihren Verein in sozialen Netzwerken.

Die von der Regionalentwicklung Prättigau/Davos initiierte Weiterbildung wurde in der Region bereits zweimal erfolgreich durchgeführt und findet zum ersten Mal hybrid statt. Ab 23. September bis Anfang Dezember werden online fünf Kursmodule angeboten, drei davon gleichzeitig auch vor Ort in Davos. Inbegriffen ist auch der Zugriff auf die Socialkick-Wissensplattform und ein persönliches Coaching nach Kursende. Verantwortlich für das Angebot sind FHGR-Professor Armando Schär und Robin Mark (Agentur ROB NICOLAS). Die Kursgebühren betragen 850 Fr., wobei die Tarife für KMU aus der Region Prättigau/Davos (Fr. 750) und Vereine aus der Region (Fr. 650) ermässigt sind.

Anmeldeschluss ist Mitte September, weitere Infos: [www.digitalkick.ch](http://www.digitalkick.ch).

**Die «Gipfel Zeitung» sagt,  
Was, Wann, Wo stattfindet  
in der Gipfel-Region!**

# «Dunkle Kanäle für hohe Erträge»

von @ Jon Mundus ([mundus@gipfel-zeitung.ch](mailto:mundus@gipfel-zeitung.ch))

*Das Regime in Iran umgeht mit gefällig eingefädelten Geschäften Sanktionen des Westens. Davon profitieren auch einige im Westen. Vordergründige Kritik des Westens an eklatanten und systematischen Menschenrechtsverletzungen in Iran, während man gute Geschäfte macht, ist dann nicht weniger als Schaufenster-Politik.*

Bloomberg News informiert über eine dubiose Firma mit Sitz in Dubai, die iranisches und russisches Öl und andere sanktionierte Produkte an eben diesen Westen verkauft. Hossein Shamkani soll Kopf der in Dubai ansässigen Milavous Group LTD sein, die erfolgreich geschmuggeltes Rohöl verkauft. Unter anderem an Sinopec in China, aber auch an Chevron in den USA und BP in Grossbritannien. Der Sohn eines engen strategischen Beraters von Ali Chamenei gilt als Schlüsselfigur hinter den Kulissen, der für satte Erlöse aus Ölverkäufen sorgt. Man verwischt die Spuren russischer oder iranischer Herkunft durch Mischung des Rohöls mit Chargen anderer Länder, die nicht unter Sanktionen stehen und verkauft es unbehelligt weiter. Die US-Administration zögert, den Coup aufzudecken. Steigende Ölpreise vor den Wahlen in den USA will keiner. Also lässt man Hossein gewähren. Hossein Shamkhani steht nicht auf der Sanktionsliste, und die Gesetze in den Vereinigten Arabischen Emiraten verbieten den Handel mit iranischem und russischem Rohöl nicht. Ein Schlupfloch. Auch Transportwege werden gerne verschleiert. Das Regime in Iran nutzt 35 Tanker unter der Flagge der Cook-Inseln und weitere unter den Flaggen der Komoren, Palau, Barbados, Gabun. So werden an die 2 Millionen Barrel Rohöl pro Tag exportiert. In 2022 betrug der Umsatz angeblich \$15 Milliarden.

## Profiteure mit komplexen Netzwerken

Zahlreiche Kinder aus Familien iranischer Regimeverantwortlichen haben in westlichen Universitäten studiert und bauen mit Geld, das ihre Väter der Bevölkerung in Iran gestohlen haben, einträgliche Geschäfte auf. Die Familie Shamkhani gehört zu den engsten Unterstützern des Regimes. Wie üblich, haben sie ein weit verzweigtes Netz an Firmen aufgebaut. Milavous ist eine der Muttergesellschaften. Formell sind keine Spuren, die auf Shamkhani zurückführen, auffindbar. Offiziell werden andere Personen an der Spitze präsentiert. So kann Hossein Shamkhani seine Beteiligung an ungesetzlichen Aktivitäten aus dem Hintergrund leicht leugnen. Nicht von der Hand wird er sein Studium in Moskau und Beirut weisen können, woher er mit besten Kontakten nach Teheran zum Abschluss seines Studiums der Betriebswirtschaft zurückkehrte. Ähnliche Biografien finden sich in vergleichbaren Familien, die das System tragen. Gleichzeitig leben in Iran offiziellen Statistiken zufolge 80% der Bevölkerung unter der Armutsgrenze.

## Ideologie, Gewalt und Geld kommen zusammen

Neben üblicher Korruption und weit verbreitetem Nepotismus im Land, sorgt die Menschen in Iran eine galoppierende Inflation, hohe Preise, Arbeitslosigkeit, Drogenabhängigkeit und Wohnungsnot. Auch repressive Massnahmen gegenüber Frauen, Andersdenkenden und kritischen Tönen stossen den geplagten Bewohnern des einst so hochstehenden Landes bitter

auf. In 45 Jahren hat sich eine Machtgruppe etabliert, die mit immer grösser werdendem Eifer ideologische Visionen von einer zerstörten Moderne weltweit in die Tat umsetzt. Eine komplexe Allianz aus islamistischen Kalifatsvorstellungen einiger radikalisiertem schiitischer Geistlichen wie Chomeini und kollektivistischen Idealen einiger Intellektuellen wie dem Philosophen der Gewalt, Ahmad Fardid, formt den Tiefenstaat in Iran. Neben dem Büro des Obersten Führers, zahlreichen Geheimdiensten, gehören auch Stiftungen wie die in den USA operierende Bonjad Alavi dazu. Diese Stiftung finanziert in den USA Studiengänge mit Iran- und Islambezug. Narrative des Regimes werden hier im Herzen der USA verbreitet. Ein ehemaliger Minister für Schwerindustrie, Behzad Nabavi, enthüllte 2019, dass Regierung und Parlament eine sehr eingeschränkte Kontrolle über die Wirtschaft verfügen und nicht das Land regieren. Er nannte vier schwer reiche staatliche Stiftungen, die 60% des staatlichen Vermögens verwalten, während sie keinerlei exekutiven oder parlamentarischen Kontrolle unterliegen. Alle vier durchdringen die iranische Wirtschaft, bedienen Ölgeschäfte, kontrollieren riesige Bauprojekte, beherrschen Nahrungs- und Textilindustrie. Namen und Widmung der Stiftungen: «Setad edscharie farmene imam» (Organisation zur Umsetzung von Chomeinis Anweisungen) versammelt beschlagnahmte Immobilien und Sachvermögen, «Chatam el anbija» (Siegel des Propheten) ist der Wirtschaftsflügel der Revolutionsgarden und in Mega-Bauprojekte involviert, «Astane Qods-e Razavi» (Grabmal des Heiligen Reza) sitzt in der heiligen Stadt Maschhad und lässt in über 50 Unternehmen Gewinne erwirtschaften, sowie «Bonjad-e Mostazafin» (Stiftung für Besitzlose), die 1979 alle Vermögenswerte der vorhergehenden Schah-Funktionäre beschlagnahmte. Bonjad-e Alavi, ehemals Pahlavi Stiftung des Schahs in den USA, wird von Bonjad-e Mostazafin gesteuert. Alle diese Stiftungen sind alleine Ali Chamenei, dem Obersten Führer, rechenschaftspflichtig.

## Die Verhandlungsmaschine wird angeworfen

Während die Marionettenspieler im Hintergrund ihre ausführenden Gewaltdarsteller im Libanon, Irak, Syrien, Gaza oder Jemen weiter Gift und Galle, Bomben und Raketen spucken lassen, bereitet sich die Fraktion der lächelnden Verhandler unter der Führung von Präsident Peseschkian, dem doch wieder als Berater angeheuertem Dschawad Sarif und dem neuen Aussenminister Abbas Araghchi auf eine neue Charme-Offensive mit den Gutgläubigen im Westen vor. Vermutlich, um sich weiter Zeit zu verschaffen für eine Fertigstellung von Atomwaffen, bietet man dem Westen Verhandlungen für einen neuen Atomvertrag an. Das Regime in Iran kennt die Maximen, Befürchtungen und schwachen Stellen seiner Gegner genau. Der Mix aus Klagen, Schlüpfen in diverse Opferrollen, Erpressungen, Angst schüren und Verlockungen verwirrt viele im Westen. In dieser Situation hilft Aufklärung für Politik und Wählerschaft. Genaue Kenntnis der Ziele, der Strategien und Taktiken des brutalen Regimes für Iran, den Nahen Osten, Europa, die ganze Welt sind notwendig, um dann geeignete Abwehrmassnahmen zu definieren und in Gang zu setzen. Viel Zeit bleibt nicht mehr. Ansätze gäbe es. Es fehlt Entschlossenheit.

**Haben Sie Fragen oder Anregungen zu den Beiträgen von Jon Mundus? Dann schreiben Sie ihm auf [mundus@gipfel-zeitung.ch](mailto:mundus@gipfel-zeitung.ch)**

# SIMON BARDILL HOLZBAU

Tel. 079 336 71 94 • 7220 Schiers  
info@simonbardill.ch • www.simonbardill.ch

## Unser Angebot

- Holzbau
- Zimmerei
- Chaletbau
- Rundholzarbeiten
- Renovationen
- Um- & Innenausbau
- Treppenbau
- Dachdeckerarbeiten
- Parkettböden
- Energetische Sanierungen



## Schweizer Bevölkerung unterschätzt freiwillige Guthaben in der Pensionskasse

*P. Viele Menschen in der Schweiz profitieren von Guthaben in der 2. Säule, die ihre Arbeitgeber freiwillig entrichten. «Dennoch schätzen die Bewohnerinnen und Bewohner des Landes im Durchschnitt, dass lediglich 33 Prozent der gesamten Sparguthaben in den Schweizer Vorsorgeeinrichtungen zu den überobligatorischen Leistungen zählen», sagt Michael Hermann, dessen Forschungsinstitut Sotomo im Auftrag von Zurich Schweiz und den Vita Sammelstiftungen die vierte Fairplay-Umfrage durchgeführt hat. Tatsächlich ist laut der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge mit 61 Prozent die Mehrheit der Guthaben überobligatorisch.*

Der gesetzliche Mindestumwandlungssatz von derzeit 6,8 Prozent ist eine etablierte Grösse in der Schweizer Debatte um die berufliche Vorsorge. «Dennoch sind 71 Prozent der Befragten nicht sicher, was dieser Umwandlungssatz eigentlich bedeutet», stellt Michael Hermann fest, der im Auftrag von Zurich Schweiz und den Vita Sammelstiftungen zum vierten Mal die Bevölkerung zu ihrem Wissen über die 2. Säule befragt hat. «Insbesondere wissen nur 34 Prozent der Befragten, dass für das obligatorische und überobligatorische Guthaben unterschiedliche Umwandlungssätze gelten können.»

Tatsächlich betrifft der gesetzlich festgeschriebene Satz von 6,8 Prozent nur den obligatorischen Teil. Deshalb können die Pensionskassen durch die Senkung des überobligatorischen Umwandlungssatzes bereits heute die künftigen Renten zumindest teilweise an die gestiegene Lebenserwartung und das Zinsumfeld anpassen. Dabei wenden sie in der Regel einen sogenannten umhüllenden Umwandlungssatz an, der beide Teile umfasst. Dieser umhüllende Umwandlungssatz liegt heute laut der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge bei 5,2 Prozent und damit deutlich unter den 6,8 Prozent des gesetzlichen Mindestumwandlungssatzes. «Die Bevölkerung geht allerdings davon aus, dass der umhüllende Satz deutlich höher liegt, nämlich bei 6,2 Prozent», sagt Hermann. «Sie unterliegt dabei einem Mythos eines hohen und stabilen Umwandlungssatzes.»

**Mehr Menschen nehmen Pensionskassen-Beiträge als Investition ins Altersguthaben wahr:** Eine ähnliche Verzerrung zeigt sich beim Wissen über das eigene Sparguthaben: «Die Befragten bringen überobligatorische Guthaben vor allem mit hohem Einkommen in Verbindung», sagt Michael Hermann. «Nur gerade 30 Prozent der Befragten sind davon überzeugt, dass sie selbst überobligatorisch versichert sind.» Tatsächlich sind versicherte Lohnbestandteile über einer bestimmten Schwelle vollständig

im Überobligatorium. Viele Arbeitgebende versichern jedoch alle Löhne über dem gesetzlichen Minimum.

Nur rund die Hälfte der Befragten zählt ihr Pensionskassenguthaben zum eigenen Vermögen, obwohl dieses für viele den grössten Teil ihres Ersparten ausmacht. Diese Einschätzung hat sich seit der ersten Fairplay-Umfrage vor drei Jahren kaum verändert. Ein wachsendes Bewusstsein für den besonderen Charakter der 2. Säule zeigt sich dagegen bei der Einschätzung der geleisteten Pensionskassenbeiträge: Seit 2022 ist der Anteil, der diese als Investition ins eigene Alterskapital anschaut von 47 auf 59 Prozent gestiegen. Nur noch 41 Prozent sehen in den Pensionskassen-Beiträgen eine Steuer oder eine Gebühr. Der Anteil, der sich bei einer Neuanschaffung mit den Pensionskassen-Leistungen des Unternehmens auseinandersetzt, verharrt bei tiefen 21 Prozent.

Die Zürich Versicherungs- und die Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG betreuen das Firmen- und Privatkundengeschäft von Zurich Insurance Group in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Die Organisation zählt zu den grössten Versicherern der Schweiz und tritt im Markt unter den Namen Zurich und Zurich Leben auf. Weitere Informationen unter [www.zurich.ch](http://www.zurich.ch).

Zurich Insurance Group ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Privatpersonen und Unternehmen in mehr als 200 Ländern und Gebieten betreut. Vor 150 Jahren gegründet, treibt Zurich heute den Wandel in der Versicherungsbranche voran. Die Gruppe bietet neben Versicherungsschutz zunehmend auch Präventionsdienstleistungen an, die beispielsweise das Wohlbefinden fördern und die Klimaresilienz stärken.

Im Einklang mit dem Ziel «gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten», strebt Zurich danach, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen der Welt zu sein. Die Gruppe beabsichtigt, bis 2050 Netto-Null-Emissionen zu erreichen, und sie verfügt über das höchstmögliche ESG-Rating von MSCI. Im Jahr 2020 lancierte Zurich das Projekt «Zurich Forest», um die Wiederaufforstung und Wiederherstellung der Biodiversität in Brasilien zu unterstützen.

Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, und beschäftigt rund 60'000 Mitarbeitende. Zurich Insurance Group AG (ZURN) ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZUR-VY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird.

Weitere Infos über Zurich: [www.zurich.com](http://www.zurich.com)

# Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse



**ER GING MIT SIEBEN FREUNDEN AUF DIE JAGD UND KAM ALLEIN ZURÜCK.**



**Auf geht's, Olaf !**



**Einen guten Roten erkennt man am Abgang!**

**Frauen wollen immer gerne intelligente Männer heiraten. Was sie nicht wissen ...**

**Intelligente Männer wollen gar nicht heiraten**

## Kasper Hoffmann in den Grossen Landrat

Im Grossen Landrat brauchen wir Personen, die ihre Heimat mit allen Werten vertreten und dafür einstehen. Kasper Hoffmann steht für einen gesunden Davoser Bauernstand, einen gesunden Forschungsplatz und einen attraktiven Tourismus in Davos, ein. Er ist bereit, zugunsten einer Mehrheit Kompromisse zu finden, um in allen anstehenden echten Aufgaben finanzierbare Lösungen zu finden. Ohne dabei seine persönliche Überzeugung aus den Augen zu verlieren. Den Einfluss seiner persönlichen Überzeugung wird sichtbar bei der Ausbildung von jungen Berufsleuten. Als bekennender HCD-Supporter und allgemein interessierter Sportler bildet er auch gerne Sportlerlehrlinge auf seinem Betrieb, aus.

Als Familienvater stellt er seine Familie immer in den Mittelpunkt. Der stolze Vater unterstützt seine Frau und seine 3 Kinder in ihren vielfältigen Tätigkeiten im Beruf sowie in ihren Freizeitaktivitäten.

Wir sind überzeugt, das Kasper Hoffmann seine bisherige hervorragende politische Arbeit im Grossen Landrat weiterführen wird.

Er ist einer von uns, daher werden wir am 22. September Kasper Hoffmann die Stimme geben!

**Hansa-Andrea Ambühl, Urban Lanker, Frauenkirch**

## Keine Migrationsfreizügigkeit durch die Hintertüre

Die unkontrollierte und masslose Zuwanderung gehört zu den grössten Sorgen der Schweizerinnen und Schweizer. Für die SVP-Fraktion ist klar: Die Schweiz muss die Zuwanderung wieder selber steuern und die illegale (Asyl-)Migration stoppen. Umso gefährlicher ist der UNO-Migrationspakt: Dieser will durch die juristische Hintertüre eine weltweite Migrationsfreizügigkeit durchsetzen. Die SVP-Fraktion fordert eine unmissverständliche Ablehnung des UNO-Migrationspakts durch die Schweiz.

Der Auftrag der Schweizer Armee ist in der Bundesverfassung festgehalten: «Sie verteidigt das Land und seine Bevölkerung.» Die Schweizer Armee muss fähig sein, diesen Auftrag im Ernstfall eigenständig zu erfüllen. Die bewaffnete Neutralität hat entscheidend dafür gesorgt, dass unser Land seit über 200 Jahren vor Weltkriegen und fremden Konflikten verschont wurde. Die Schweiz kann und darf sich nicht auf fremde Militärbündnisse und militärische Korporationen stützen. Sie darf sich vor allem nicht in fremde Konflikte hineinziehen lassen. Die SVP-Fraktion fordert darum eine schrittweise Erhöhung der Armeeausgaben auf ein Prozent des BIP bis spätestens 2030 (24.025, Armeebotschaft 2024). Gleichzeitig ist die SVP-Fraktion sehr beunruhigt, wie das VBS eigenmächtig die Annäherung an die Nato vorantreibt. Dazu gehört auch der geplante Beitritt der Schweiz zur European Sky Shield Initiative. Die SVP-Fraktion fordert, dass dieser Beitritt dem Parlament unterbreitet wird.

**Die SVP-Fraktion ist für die Stärkung der Ehe und sagt deshalb Ja zur Abschaffung der Heiratsstrafe und Ja zur Einführung eines Vollsplittings auf Bundesebene:** Verheiratete Paare sollen nicht länger steuerlich benachteiligt werden gegenüber unverheirateten Paaren. Die Einführung einer Individualbesteuerung (24.026) lehnt die SVP jedoch ab. Sie dient der schleichenden Zerstörung der Ehe und schafft lediglich neue Probleme und Ungerechtigkeiten. So kann dieses Modell vor allem bei Einverdiener-Ehepaaren zu einer Mehrbelastung füh-

ren. Zudem droht ein Umsetzungsdschungel, wenn Ehepartner künftig ihr Bett, den Fernseher, das Auto oder die private Vorsorge getrennt in einer Steuererklärung versteuern müssten.

## Ja zur BVG-Revision, Nein zur Biodiversitätsinitiative

Am 22. September stehen mit der BVG-Reform und der Biodiversitätsinitiative zwei wichtige Volksabstimmungen an. Der Vorstand von Handelskammer und Arbeitgeberverband Graubünden (HKGR) empfiehlt ein Ja zur BVG-Reform und ein NEin zur Biodiversitätsinitiative.

Eine Reform der beruflichen Vorsorge (BVG) ist dringend notwendig, denn die BVG-Renten stehen seit geraumer Zeit unter Druck. Gründe dafür sind die steigende Lebenserwartung, die vielen Neupensionäre der Babyboomer-Generation und veränderte Verhältnisse an den Kapitalmärkten. Vor diesem Hintergrund hat das Parlament im März 2023 in einem breit abgestützten Kompromiss eine Reform der 2. Säule verabschiedet.

Mit dieser Reform, die am 22. September aufgrund des durch die Gewerkschaften ergriffenen Referendums zur Abstimmung gelangt - wird die zweite Säule endlich modernisiert: Durch die Anpassungen bei der Eintrittsschwelle und dem Koordinationsabzug werden mehr kleinere Einkommen versichert. Das heisst, das insbesondere Junge, Frauen, Teilzeit- und Mehrfachbeschäftigte von einer besseren Vorsorge profitieren. Zudem wird mit der Senkung des Umwandlungssatzes die Umverteilung von jung zu alt gestoppt und die zweite Säule dem demografischen Wandel angepasst, wobei einerseits rund 85 Prozent der Versicherten nicht von dieser Anpassung des Umwandlungssatzes betroffen sind und andererseits 15 Jahrgänge als Ausgleich einen Rentenzuschlag erhalten. Letztlich werden auch die Beitragssätze für die Altersgutschriften geglättet und zugleich die Beiträge für ältere Arbeitnehmende gesenkt, was deren Arbeitsmarktchancen verbessert.

Die BVG-Reform ist überfällig und passt die 2. Säule an die heutigen Gegebenheiten an. Die HKGR unterstützt diese faire und ausgewogene Modernisierung der beruflichen Vorsorge und sagt JA zur BVG-Reform.

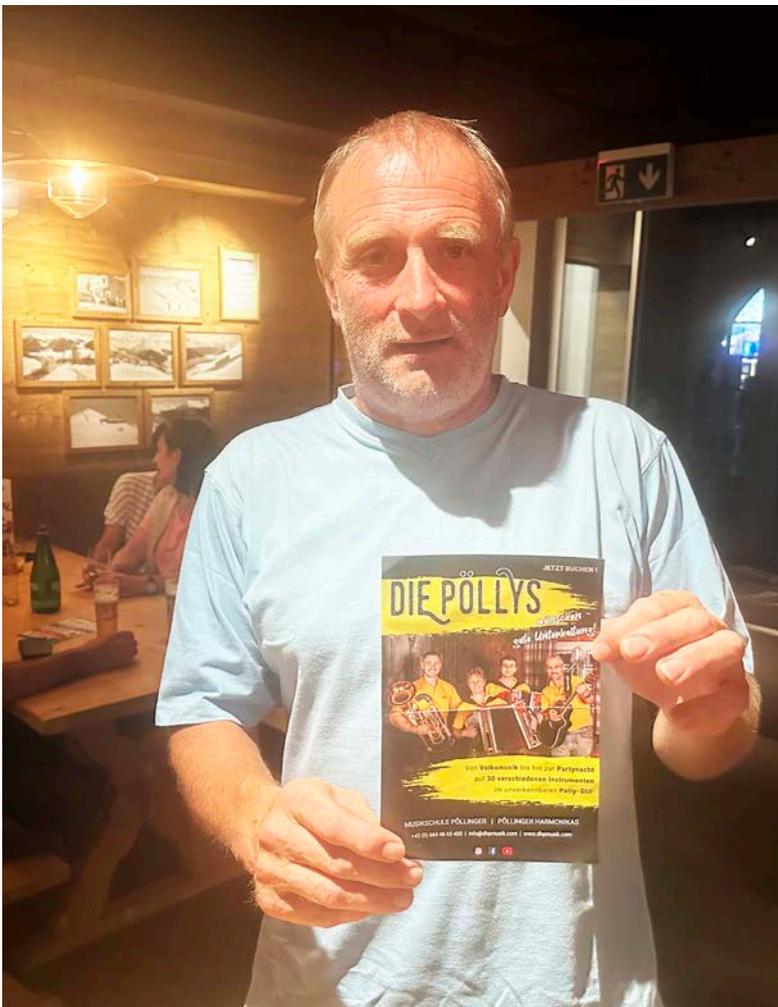
Am 22. September gelangt auch die Biodiversitätsinitiative zur Abstimmung. Anders als der Name vermuten lässt, geht es bei dieser Initiative nicht nur um die Biodiversität, sondern es sollen «Landschaften, Ortsbilder, geschichtliche Stätten sowie Natur- und Kulturdenkmäler» als offizielle und praktisch unantastbare Schutzobjekte deklariert werden. Weiter sollen die Nutzung der Flächen und das baukulturelle Erbe auch ausserhalb der offiziellen Schutzobjekte eingeschränkt werden und mehr Flächen für die Biodiversität ausgeschieden werden. Bundesrat und Parlament lehnen die Initiative ab, weil sie schlicht zu weit geht.

Diese extreme Biodiversitätsinitiative würde die (nachhaltige) Energie- und Lebensmittelproduktion stark einschränken sowie die Nutzung des Waldes und touristische Infrastrukturen im ländlichen Raum und insbesondere in Graubünden erschweren. Bauprojekte würden noch teurer und durch Vorschriften und Regulierungen weiter verzögert, wenn nicht gar verunmöglicht. Die einheimische Versorgung würde geschwächt und die Importe von Energie, Essen und Holz nähmen zu. Zudem würden die Kompetenzen und der Handlungsspielraum der Kantone und Gemeinden weiter beschnitten und die öffentliche Hand mit jährlichen Mehrausgaben von bis zu 440 Mio. Franken konfrontiert.

# Jeden Freitag im Parsenn-Gada: Herbst-Party



DJ Edelweiss alias Hitsch Auer machte am letzten Freitag den Auftakt und legte spektakulär Schlager-Hits u.a. auf



Arthur von den Pölyys aus Kärnten freut sich auf die Partynacht im Parsenn Gada, und zwar am 4. Oktober. Sie spielen angeblich mit 30 Instrumenten.



Die Gäste freuen sich, dass es in Davos ein Lokal gibt, wo man zu volkstümlicher Musik und Schlager in einer lustigen Runde ein Bier trinken kann.

# Party mit Tanz zu Volksmusik und Schlager u.a.



und posierte mit den treuesten HCD-Fans von der Argo.



Hitsch Auer freut sich über die Anwesenheit des Parsennhütten-Teams.



BOCK AUF PARTY?

# FREITAGS



# PARTY

SEPTEMBER: HERBST-PARTY IM GADA... FEIN WIRD'S  
JEDEN FREITAG: PARTY-STIMMUNG IM GADA!

FREITAG, 6. SEPTEMBER 2024, AB 19 UHR

## DJ EDELWEISS

GEMÜTLICHER ABEND MIT VOLKSMUSIK & SCHLAGER



FREITAG, 13. SEPTEMBER 2024, AB 19 UHR

## TIROLER PARTYMANDER

EIN DUO MIT SCHMISS UND SCHNEID



FREITAG, 20. SEPTEMBER 2024, AB 19 UHR

## ZPUR DIE ZILLERTALER MUSIKANTEN

GROSSER ABEND MIT DEN STARS AUS DEM ZILLERTAL



FREITAG, 27. SEPTEMBER 2024, AB 19 UHR

## ALBIG ANDERSCHT

LÄNDLERMUSIK AUS DER HEIMAT/REGION



Hotel Parsenn – Parsenn Gada  
Promenade 152, 7260 Davos Dorf, Tel. 081 416 32 32, hotelparsenn.ch



# Polizei-Nachrichten



## Flims: Personenwagen überschlägt sich

*K. Am Montagmittag hat sich in Flims ein Personenwagen an einer ansteigenden Böschung überschlagen. Die Fahrerin wurde ins Spital transportiert.*

Eine 43-jährige Autolenkerin fuhr am Montag, nach 11:15 Uhr, auf der Promenade von Flims in Richtung Laax. Auf einer Geraden verliess das Auto die Fahrbahn nach rechts, begann sich an der ansteigenden Böschung zu überschlagen und kam auf der Strasse auf dem Dach zum Stillstand. Die Fahrerin wurde von einem Team des Rettungsdienstes Surselva vor Ort betreut und ins Spital nach Ilanz transportiert. Dort hatte sie sich aufgrund eines an der Unfallstelle durchgeführten Atemlufttests einer Blut- und Urinprobe zu unterziehen. Die Kantonspolizei nahm ihr den Führerausweise ab und ermittelt die Unfallursache.

## Zernez: Motorradfahrer kollidiert mit Auto

*K. Am Sonntag ist am Ofenpass auf Gemeindegebiet von Zernez ein Motorradfahrer mit einem Auto kollidiert. Der Zweiradfahrer wurde dabei verletzt.*

Der 51-jährige Deutsche fuhr am Sonntag, kurz vor 11:30 Uhr, am Ofenpass von La Drossa in Richtung Münstertal. In einer Rechtskurve vor Il Fuorn kam er auf die Gegenfahrspur und kollidierte mit einem Auto aus der Gegenrichtung, gelenkt von einem 60-jährigen Landsmann. Dabei zog sich der Motorradfahrer Verletzungen zu. Ein Team der Rega transportierte ihn ins Spital nach Samedan. Während der Unfallaufnahme der Kantonspolizei hatte sich der Motorradfahrer einem Atemlufttest zu unterziehen, der positiv ausfiel.

## Rheinwald und Bergell: Einbruchdiebstähle aufgeklärt

*K. Dank eines Hinweises aus der Bevölkerung hat die Kantonspolizei am Mittwoch in Nufenen einen Mann festgenommen. Er zeigt sich für mehrere Einbruchdiebstähle in Maiensässe geständig.*

Der 39-jährige Rumäne reiste in der letzten Augustwoche von Italien in die Schweiz ein. In der Folge brach er in mindestens acht Maiensässe ein. Dort verpflegte er sich und entwendete Deliktsgut wie Feldstecher, Fernrohre oder auch Bekleidung.

Dank des Hinweises eines Jägers nahm eine Patrouille der Kantonspolizei den Mann am Mittwoch bei Nufenen fest. Der Wert des dabei sichergestellten Deliktsguts beträgt einige tausend Franken. In einigen Fällen haben sich die Geschädigten noch nicht bei der Polizei gemeldet. Zudem zeigt sich der Mann für einen gleich gelagerten Einbruchdiebstahl im Jahr 2015 in Promontogno geständig. Gemeinsam mit der Staatsanwaltschaft ermittelt die Kantonspolizei die genauen Tatumstände.

## Sufers: Falschfahrer auf der A13

*K. Ein Automobilist ist am Sonntagvormittag nach dem Südportal des Traversatunnels als Falschfahrer auf der Autostrasse A13 gefahren und hat anschliessend gewendet. Der Lenker konnte angehalten werden.*

Der 65-jährige Deutsche fuhr am Sonntag, um 9:30 Uhr, von Thusis in Richtung San Bernardino. Nach dem Tunnel Traversa wechselte er die Fahrspur und fuhr auf der Nordspur als Falschfahrer. Nach rund sechshundert Metern bemerkte er seinen Irrtum, wendete sein Auto in einer SOS Nische und fuhr zurück Richtung Thusis. Beim Anschluss Avers wechselte er korrekt auf die Südspur und fuhr bis Nufenen weiter, wo er durch eine Patrouille der Kantonspolizei angehalten werden konnte.

## Pontresina: Motorrad kollidiert mit Auto

*K. Am Freitagmittag ist es auf der Berninastrasse zu einer Kollision zwischen einem Motorradfahrer und einer Automobilistin gekommen. Eine Mitfahrerin im Auto wurde verletzt.*

Der 61-jährige Motorradfahrer fuhr von Pontresina über die Berninastrasse in Richtung Berninapass. Gegen 12:30 Uhr, kurz vor der Ausfahrt zum Camping Morteratsch, geriet er Richtung Gegenfahrbahn. Gleichzeitig fuhr in die Gegenrichtung eine 23-jährige Automobilistin, und es kam zu einer seitlich-frontalen Kollision zwischen den beiden Fahrzeugen. Der Töfffahrer kam zu Fall und rutschte über die eigene Fahrbahn zur rechtsseitigen Leitplanke. Die beiden Lenkenden blieben unverletzt. Die 86-jährige Mitfahrerin der Automobilistin verletzte sich bei diesem heftigen Aufprall mittelschwer und wurde durch ein Team der Rettung Oberengadin betreut. Diese überführten die Verletzte ins Spital nach Samedan. Für die Fahrbahnreinigung standen Mitarbeitende des Tiefbauamtes im Einsatz. Die Unfallfahrzeuge mussten aufgeladen und abtransportiert werden. Bis zur vollständigen Räumung der Unfallstelle wurde der Fahrzeugverkehr während rund eineinhalb Stunden einspurig am Ereignisort vorbeigeführt. Die Kantonspolizei klärt die Unfallursache ab.

*Wir wünschen eine unfallfreie Fahrt!*

## SCHLÜSSELZAHLEN Rinerhorn

2023/24	Vorjahr	
<b>106'280</b>	<b>97'013</b>	<b>Ersteintritte Winter</b>
9.6	-11.5	Veränderung zum Vorjahr in %
9'267	-12'619	Veränderung zum Vorjahr absolut
<b>32'263</b>	<b>45'449</b>	<b>Ersteintritte Sommer</b>
-29.0	11.1	Veränderung zum Vorjahr in %
-13'186	4'550	Veränderung zum Vorjahr absolut
<b>3'663'614</b>	<b>3'546'333</b>	<b>Verkehrsertrag in CHF</b>
3.3	-4.4	Veränderung zum Vorjahr in %
117'281	-163'573	Veränderung zum Vorjahr absolut
<b>2'082'656</b>	<b>2'232'557</b>	<b>Ertrag Hotel und Gastro in CHF</b>
-6.7	31.1	Veränderung zum Vorjahr in %
-149'901	529'102	Veränderung zum Vorjahr absolut
<b>2'467'663</b>	<b>2'394'917</b>	<b>Personalaufwand inkl. Gastro in CHF</b>
3.0	3.4	Veränderung zum Vorjahr in %
72'746	78'614	Veränderung zum Vorjahr absolut
<b>504'872</b>	<b>877'877</b>	<b>EBIT in CHF</b>
7.7	13.3	EBIT-Marge in % (des Betriebsertrages)
<b>1'399'708</b>	<b>1'835'775</b>	<b>Cashflow in CHF</b>
21.3	27.9	Cashflow-Marge in % (des Betriebsertrages)
<b>1'464'472</b>	<b>1'775'687</b>	<b>EBITDA in CHF</b>
22.3	27.0	EBITDA-Marge in % (des Betriebsertrages)
<b>128</b>	<b>144</b>	<b>Betriebstage Sommer</b>
<b>97</b>	<b>95</b>	<b>Betriebstage Winter</b>



Die Organe der Gesellschaften, v.l.: Yves Bugmann (VR Rinerhorn und VR-Präs. Pischa), Klaus May (VR-Präs. Rinerhorn und VR Pischa), Reto Gamper (Rinerhorn Geschäftsleiter) sowie Stefan Walser (VR Rinerhorn und Pischa).

## Erfreuliche Jahresabschlüsse der Pischa Sportbahnen und der BB RinernornAG

S. Anlässlich der Generalversammlungen der Pische Sportbahnen AG und der Bergbahnen Rinerhorn AG sind vielversprechende Abschlusszahlen präsentiert worden. Die Pische konnte ihren Verkehrsertrag um über 80 000 Franken steigern und sogar einen Gewinn verzeichnen. Die Bergbahnen Rinerhorn AG verzeichneten 10 % mehr Ersteintritte. Allerdings ist das EBITA, eine Schlüsselzahl, etwas tiefer ausgefallen. In Zukunft müsse ein betrieblicher Cash-flow von mindestens 1,2 Mio. erreicht werden, um die anstehenden Ersatzinvestitionen tätigen zu können. VR-Präsident Klaus May meinte schmunzelnd: «Nochmals zwei solche Abschlüsse, dann können wir alle Schulden zurückbezahlen. Alle Verwaltungsräte sind denn auch für eine weitere Periode einstimmig gewählt worden.

Geschäftsleiter Reto Gamper bezifferte die Gesamtrevision der Gondelbahn auf 4 Mio. Franken. In 10 Jahren sollen rund 10 Mio. investiert werden, auch in ein neues Pistenfahrzeug. Ausserdem wird der Trainerlift durch einen Tellerlift ersetzt, womit das Rinerhorn als Familienberg gestärkt werden soll.

Freude herrscht, dass 2025 das Finale des GP Migros auf dem Rinerhorn stattfinden wird und dass im Frühling 2025 mit dem Bau der 85 bewirtschafteten Wohnungen anstelle des «Spinabads» begonnen werden kann.

## SCHLÜSSELZAHLEN Pische

2023/24	Vorjahr	
<b>19'304</b>	<b>16'369</b>	<b>Ersteintritte Winter</b>
17.9	-14.4	Veränderung zum Vorjahr in %
2'935	-2'746	Veränderung zum Vorjahr absolut
<b>825'427</b>	<b>744'928</b>	<b>Verkehrsertrag in CHF</b>
10.8	0.4	Veränderung zum Vorjahr in %
80'499	2'759	Veränderung zum Vorjahr absolut
<b>160'350</b>	<b>227'828</b>	<b>Übrige Erlöse in CHF</b>
-29.6	28.0	Veränderung zum Vorjahr in %
-67'478	49'882	Veränderung zum Vorjahr absolut
<b>195'565</b>	<b>186'895</b>	<b>Personalaufwand in CHF</b>
4.6	2.7	Veränderung zum Vorjahr in %
8'670	4'840	Veränderung zum Vorjahr absolut
2'445.2	1'377.8	Anlagedeckungsgrad 2 in %
<b>333'164</b>	<b>282'756</b>	<b>Cashflow in CHF</b>
33.8	29.1	Cashflow-Marge in % (des Betriebsertrages)
<b>316'916</b>	<b>300'218</b>	<b>EBITDA in CHF</b>
32.1	30.9	EBITDA-Marge in % (des Betriebsertrages)
<b>77</b>	<b>76</b>	<b>Betriebstage Winter</b>



Anstelle des «Spinabads», übrigens das erste touristisch genutzte Herberge (mit Schwefelbad) der Landschaft Davos, sollen ab Frühling 2025 85 bewirtschaftete Wohnungen entstehen.

# LANGLAUFBÖRSE

## 2024

### BÖRSENPROGRAMM

**Annahme Börsenartikel:**  
27. – 28. September 2024

im Bünda-Sport während  
den Laden-Öffnungszeiten

**Verkauf Börsenartikel:**  
3. – 5. Oktober 2024

im Bünda-Sport während  
den Laden-Öffnungszeiten

**Rückgabe nicht verkaufter Artikel:**  
7. und 8. Oktober 2024

im Bünda-Sport während  
den Laden-Öffnungszeiten.

Jedermann kann LL-Artikel (keine  
Bekleidung) zum Verkauf anbieten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**BÜNDA SPORT.**



Museumstrasse 2    Telefon +41 (0)81 416 72 22  
7260 Davos Dorf    www.buendasport.ch

THE HEART OF SPORT

**INTERSPORT  
RENT**



Dr. C. Schramm (rechts) und Cheftechniker C. Heim / li.) mit einem begeisterten Patienten.

## Alles aus einer Hand im zahnwerkDAVOS

Es fängt mit einem Röntgenbild an, das kann auch das spezielle 3D-Röntgen sein, im Kombigerät. Das 3D-Röntgen eröffnet neue Welten: Zähne und Kiefer können bis auf 0,2 mm genau dargestellt werden, nicht selten werden auch Zufallsbefunde sichtbar, die längere Zeit verborgen blieben: das kann das nächtliche Schnarchen sein, verursacht durch einen Zyste in den Nebenhöhlen oder einer nicht ganz ausgeheilten Sinusitis.

Vor allem aber ist die genaue Knochendarstellung für die Implantologie wichtig, hier kann ganz genau die Position und damit auch der vorhandene Knochen vor der Operation bestimmt werden.

Das Beste dabei: die Strahlungsbelastung ist nur geringfügig höher als beim „normalen“ Panorambild. Dr. Schramm hat bereits über 20 Jahre Erfahrung mit dem 3D Röntgen.

Die Anfertigung der prothetischen Arbeiten, also Kronen, Brücken und Prothesen geschieht im Labor des „zahnwerkBasel,“ nicht selten ist dann auch Cheftechniker Christoph Heim vorort und kann so für beste Ergebnisse sorgen.

Dass die Patientinnen und Patienten mit dem Ergebnis sehr zufrieden sind, ist dann (fast) kein Wunder mehr.

### zahnwerk\_DAVOS

Dr. C. Schramm, Mattastrasse 9, 7270 Davos, 076 696 91 84  
Übrigens:

Online-Termine können über [zw-davos.ch](http://zw-davos.ch) gebucht werden.



**zahnwerk\_DAVOS**

Mattastrasse 9 (hinter Argo), Davos Platz

**A ALPINA  
SCHIERS**

# GRILL party

## MIT SCHLAPPINTALER



**SONNTAG  
15. SEPTEMBER '24  
AB 11.30 UHR**

FINDET BEI JEDEM WETTER STATT



Tolle Ambiance im Start-Ziel-Bereich beim Schwimmbad Pany.

## Geglückte Premiere des 12-Stunden-Bike-Rennens in Pany – Sieg für das Lietha-Team



Links: Das strahlende Sieger-Trio mit Skitouren-Weltmeister Arno Lietha (li.) sowie Ronya und Mirco Lietha. – Rechts: Das mit Abstand jüngste Team stellte das RLC Prättigau mit Durchschnittsalter 14 Jahre. Jedes Mitglied fuhr 20 Runden, also insgesamt 60 Runden was einer Strecke von 132 km und und 7200 Höhenmetern entsprach. Von links die Ski-Nachwuchstalente Lily Ann Blattmann, SC Madrisa, Timo Hartmann, SC Buchen, und Janina Egli, SC Grusch-Danusa.



S. Insgesamt wurden von allen 11 Teams in 12 Stunden 732 Runden absolviert. Das Siegerteam wie das zweitplatzierte Nationalpark-Bikemarathon-Team (Michael Müller, Tinetta Thanei, Damian Schudel) legten insgesamt je 85 Runden zurück.

**Bild ganz links:** Die Übergabe an den Teamkollegen von Vroni Rüedi zu Fabian Casutt.

# Orlik verliert am EJSF im Schlussgang – Staudenmann und Hiltbrunner feiern

*Armon Orlik verliert in Appenzell den Schlussgang des Eidg. Jubiläumsschwingfests gegen Fabian Staudenmann. Fabio Hiltbrunner wird Co-Sieger.*

Patrick Casanova



83 Jahre ist es her, seit der Davoser Louis Christoffel 1941 durch einen Co-Sieg am Bundesfeier-Schwinget in Schwyz (650 Jahre Eidgenossenschaft) als bisher einziger Bündner an einem Fest mit Eidg. Charakter triumphierte. Nun hätte es Armon Orlik am Sonntag ebenfalls fast für einen Eintrag in die Geschichtsbücher gereicht.

Der 29-Jährige startete sein Pensum gegen Mitfavorit Adrian Walther, im letzten Jahr Unspunnen-Schlussgangsteilnehmer. Der Berner bestimmte anfänglich das Geschehen, durch einen Konter gelang Orlik aber der viel umjubelte Start Sieg. Die weiteren Top-Paarungen zwischen Samuel Giger und Joel Wicki sowie Werner Schlegel und Fabian Staudenmann endeten ohne Resultat. Schlegel fiel danach durch eine Niederlage gegen Michael Gwerder früh aus der Entscheidung, die übrigen Favoriten hielten sich bis zur Festhälfte schadlos.

Nachdem er gegen den Emmentaler Christian Gerber nach harter Gegenwehr eine Maximalnote erzielt hatte, traf Orlik im dritten Gang auf Thomas Sempach. Gegen den Routinier stellte Orlik vor einem Monat am Berner Kantonal fest, diesen Sonntag konnte er das Duell zu seinen Gunsten entscheiden. Als Einziger der 122 Teilnehmer ging der Maienfelder mit drei Siegen in die Mittagspause.

## Sechs Berner Eidgenossen auf dem Notenblatt

Vor gegen 20'000 Zuschauerinnen und Zuschauern setzte die Einteilung den Halbzeitführenden nach dem Mittag gegen den Emmentaler Matthias Aeschbacher an. Orlik kam der Entscheidung nahe, musste aber stellen. Er verblieb dadurch in der Spitzengruppe, während sich durch ein zweites Remis Giger (gegen Curdin Orlik) sowie gegenseitig Wicki und Damian Ott aus der Entscheidung verabschiedeten.

In den Duellen um den Schlussgang-Einzug legte Staudenmann mit einem vierten Sieg in Serie (gegen Lars Voggensperger) vor. Orlik folgte dem Berner Teamleader mit einer Zehn gegen Dominik Gasser, dem bereits fünften Berner Eidgenossen auf seinem Notenblatt. Orlik und Staudenmann erhielten für die Endausmarchung den Vorzug gegenüber dem punktgleichen Fabio Hiltbrunner. Der 19-jährige Emmentaler schaffte im sechsten Gang mit einem Sieg gegen Wicki die Überraschung und stand somit bereits vor dem Schlussgang als Co-Sieger fest.

Im Schlussgang gelang Staudenmann nach knapp zehn Minuten die Entscheidung – im letzten Ernstkampf der Saison musste sich Orlik 2024 erstmals geschlagen geben. Ihm blieb am Ende Rang 3, im Klassement umringt von einem am Ende drückend überlegenen Berner Team.

## Biäsch wird Neunter, Müller verpasst Ausstich

Der Davoser Christian Biäsch startete mit einem raschen Sieg gegen Andy Murer. Marcel Bieri, dem Sieger von zwei Teilverbandsfesten 2024, musste sich Biäsch im Anschluss geschlagen geben, ehe er den Bernjurassier Alex Schär ins Sägemehl betten konnte. Nach einer Niederlage gegen Eidgenosse Bernhard Kämpf stellte der 28-Jährige mit Samuel Schwyzer und besiegte zum Abschluss mit Romain Collaud noch einen Eidgenossen. Dies ergab Rang 9.



**Umkämpfter Schlussgang zwischen Fabian Staudenmann und Armon Orlik.** Fotos L. Reifler (1,2) u. Taria Hösli (3)



**Christian Biäsch besiegt zum Schluss Romain Collaud.**



**Josias Müller (rechts) im Duell mit Florian Grab.**

Josias Müller, mit 18 Jahren Jüngster des 31-köpfigen Nordostschweizer Kaders, startete gegen den Schwyzer Florian Grab, Sohn des langjährigen Spitzenschwingers Martin Grab. Der Zilliser verlor das Duell kurz vor Ablauf der Zeit. Nach einer Punkteteilung gegen den Obwaldner Nando Durrer verlor Müller vor dem Mittag gegen den Südwestschweizer Teamleader Benjamin Gapany. Nach einer dritten Niederlage gegen Leandro Nägeli endete das Fest für die Bündner Zukunftshoffnung vorzeitig.

# Auf die Sommerhitze folgte der Dauerregen,

Walter Bani fotografierte bei diesen wechselhaften Bedingungen am Davoser Schüler-Fussballturnier



# aber die Lust am Fussball der Schüler/-innen blieb

turnier – rund 500 Bilder können gratis auf [www.ewd.ch](http://www.ewd.ch) angeschaut und heruntergeladen werden



# Schlager & FOX

# Party

...Tanz in den Herbst



**CHRISTIAN ZACH**

Schlagerstar 20:00 Uhr



**JENNY C.**

Helene Fischer Double 22:00 Uhr



**DJ TOMMY**  
Der Schlager JET

...und viele Stars mehr!

## Samstag

# 21. September 2024

# Erezsässhütte

Conters i. Prättigau

Start 12:00 Uhr egal bei welchem Wetter! Food & Getränkestände, Eintritt frei!

...Übernachtungsmöglichkeiten im Schifer oder Camping auf dem Areal

Zufahrt über Küblis - Conters (ausgeschildert) Biker, Velo, Wanderer welcome!

Für alle Motorfahrzeuge ist die Bewilligung an der Hütte einlösbar (easy Parksysteem)

Tischreservierungen ab 8 Personen unter ([welcome@franzl.ch](mailto:welcome@franzl.ch))



# Regionaler Liegenschaftsmarkt über 45'000 Leserkontakte!

**Sanitär frei** AG

www.frei-davos.ch  
Hertistrasse 11  
7270 Davos Platz  
T. 081 416 10 10



## für Gas zum Grillieren

in Fragen rund ums Gas beraten wir Sie gerne

• Zu vermieten in **Klosters** per 1. Februar 2025 oder nach Absprache schöne **3.5-Zi.-Dach-Whg.** mit Balkon / Estrich und Schopf. Nettomiete: Fr. 1350.- plus NK. Garage kann dazu gemietet werden. **078 710 13 92**

• Zu vermieten in **Klosters** (zentr. Lage) moderne **2.5-Z.-Whg.** mit Balkon und Gartensitzplatz, Mietzins Fr. 1'700.- inkl. NK, (auf Wunsch Garagenplatz Fr. 100.-). Infos und Besichtigung: **079 623'40'84**

• **23 Zimmer/Studios** im Gredighaus, Bahnhofstr. 7 in Davos Dorf von April bis November 2024 zu vermieten.  
Infos: 081 410 17 35 [accounting@flueladavos.com](mailto:accounting@flueladavos.com)

• Zu vermieten ab März 2025 oder n.V. **Laden/Büro/Gewer-beraum, 146 m2**, mit drei Schaufenster an der Talstrasse 29 in Davos Platz. Das Objekt ist auf 3 Ebenen und hat 2 separate Eingänge. WC und Aussenparkplatz sind vorhanden. Preis: CHF 2400.-/Mt. Auskunft: **078 801 55 06**

## Fundgrube

• **Videokassetten digital:** Ich transferiere Ihre Kassetten zu günstigen Preisen auf DVD oder USB-Stick. Alle Arten: VHS, VHS-C, Video8, Hi8 und Mini-DV. So können Sie Ihre wertvollen Erinnerungen wieder anschauen, und platzsparend ist es auch!

**Walter Bäni 079 723 84 42**

**Sanitär frei** AG

www.frei-davos.ch  
Hertistrasse 11  
7270 Davos Platz  
T. 081 416 10 10



## für perfekten Betrieb

wir sind 24h für Sie unterwegs

**Sanitär frei** AG

www.frei-davos.ch  
Hertistrasse 11  
7270 Davos Platz  
T. 081 416 10 10



## für den Karrierestart

wir bilden Heizungs- und Sanitärprofis aus



# The Rise of Adventure.

## Die neue G-Klasse.

Offroad unlimited: Die neue Mercedes-Benz G-Klasse ist die faszinierende Fortsetzung einer 45-jährigen Erfolgsgeschichte. Mit noch besserer Performance, überragenden Fahreigenschaften in jedem Gelände, digitalem Hightech und exklusivem Ambiente. Das nächste Abenteuer kann kommen.



Mercedes-Benz

**Procar Davos AG**

Prättigauerstrasse 12, 7265 Davos Wolfgang, Tel. +41 81 410 13 13, [www.procardavos.ch](http://www.procardavos.ch)



**GOTSCHNA**  
**TAXI**

Für das neue Verkehrskonzept  
**on Demand Davos / Klosters**  
suche wir auf Dezember 2024

**Mitarbeiter**  
**für Abend und Nacht**  
**mit Führerscheineintrag**  
**Kategorie B 121**

Bewerbungsunterlagen an:  
**Gotschna Taxi GmbH**  
**Grischunaweg 8**  
**7250 Klosters**  
oder rufen Sie uns an:  
**081 420 20 20**

**EQUILINO AG**  
SPENGLEREI & BEDACHUNGEN

081 413 42 18  
[www.equilino.ch](http://www.equilino.ch)



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per  
1. April 2024 oder nach Vereinbarung einen gelernten

- **Spengler EFZ**
- **Dachdecker EFZ**
- **Abdichter EFZ**
- **Zimmermann EFZ**

- **Hilfsarbeiter mit Erfahrung in der Branche**

**Anforderungen:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung oder Erfahrung in der Branche
  - Teamfähigkeit
  - Führerausweis Kat. B
- Verantwortungsbewusstsein, Eigenmotivation

**Angebot:**

- gut eingerichteter Betrieb
- Abwechslungsreiche und anspruchsvolle Arbeiten
  - Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
  - Sicherer Arbeitsplatz
- Gutes Betriebsklima, motivierte Mitarbeiter in einem kleinen feinen Team
  - Arbeiten wo andere Ferien machen

Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Diplome, etc.) senden Sie bitte per Mail oder per Post an  
**Equilino AG, Talstrasse 39, 7270 Davos Platz**  
[kontakt@equilino.ch](mailto:kontakt@equilino.ch)

**FÜR DIE WINTERSAISON 2024 / 25**

**SUCHEN WIR**

**MITARBEITER/INNEN ALS**

**Detailhandelsfachfrau/-mann Textil**  
**60 – 100%**

ab 1. Oktober 2024 oder nach Vereinbarung

Wir suchen ab dem 1. Oktober eine modebewusste und sportbegeisterte Persönlichkeit mit Verkaufsflair.

**Mitarbeiter Skiservice und Sportartikelverleih 80 – 100%**

ab 1. Oktober 2024 oder nach Vereinbarung

Du verfügst über handwerkliches Geschick, bist teamorientiert und hast Freude am Wintersport? Dann bist du der richtige Mann für unsere Vermietung und den Skiservice.

Falls wir dein Interesse geweckt haben, sende uns deine Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns dich kennenzulernen.

Bündavos Sport AG · Bünda Sport · Daniel Paschoud ·  
Museumstrasse 2 · 7260 Davos Dorf  
Telefon 081 416 72 22 · [buendasport@bluewin.ch](mailto:buendasport@bluewin.ch)  
[www.buendasport.ch](http://www.buendasport.ch)



**BÜNDA SPORT.**

THE HEART OF SPORT



Museumstrasse 2 · Telefon +41 (0)81 416 72 22  
7260 Davos Dorf · [www.buendasport.ch](http://www.buendasport.ch)

**INTERSPORT**  
**RENT**

**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank  
Prättigau-Davos



Jetzt  
bewerben!

📍 Davos

**Gastgeber:in (50 - 80 %)**

**Werden Sie Teil einer erfolgreichen Idee.**

**Hauptaufgaben**

- Gastgeberrolle in unserer schönen Kundenzone
- Lösung einfacher Kundenanfragen
- Hilfestellung bei der Nutzung digitaler Angebote (z.B. TWINT, E-Banking, Karten)
- Bewirtschaftung Geldautomaten

**Profil**

- Kaufmännische Ausbildung vorzugsweise in der Bank
- Quereinsteiger:in mit Bereitschaft, neue interessante Themengebiete der «Bankwelt» zu erlernen
- Freude am Kundenkontakt

**Weitere Infos**  
[raiffeisen.ch/jobs](http://raiffeisen.ch/jobs)

**Kontakt**

Martina Heldstab, Leiterin HR  
[martina.heldstab@raiffeisen.ch](mailto:martina.heldstab@raiffeisen.ch)



# HUBEL NEWS

## SÜDTIROLER METZGETE

Schlachtplatte, Blut- und Leberwurst,  
Sauerkraut, Gerstensuppe, Knödel,  
Schlutzkrapfen..

**25. - 29. September  
auf der Hubelhütte**

Reservierungen erbeten: 081/4170035

Bis dahin bleibt die Hubelhütte  
geschlossen  
(ausgenommen Vormerkungen ab  
15 Personen)

# A

Das junge, dynamische  
Alpina-Team sucht  
Verstärkung: Ab sofort o.n.V.

- Koch/Köchin 100%
- Service-Mitarbeiter/in 100%

# ALPINA SCHIERS

Bewerbe Dich jetzt:  
[info@alpina-schiers.ch](mailto:info@alpina-schiers.ch) oder  
tel.: 081 328 12 12

Wir freuen uns!

Ab sofort in Jahresstelle (80 bis 100 %)

## Reinigungskraft gesucht

Ich freue mich auf Ihren Anruf:

Rocco Granvillano, Gebäudereinigung, Davos Platz  
078 856 42 22

## Wanted

4. **Chauffeure für das Davos Meeting 2025:** Die Top Alliance würde sich freuen, zukünftig weitere lokale Mitarbeiter während des Davos Meetings einzusetzen. Voraussetzungen:

- Ein gepflegtes und freundliches Auftreten
- Gute Englischkenntnisse
- Mindestens 25 Jahre alt

Gerne unterstützen wir Sie auch bei der Beschaffung des P121, falls nicht vorhanden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an:  
[Fahrer@top-alliance.com](mailto:Fahrer@top-alliance.com)

# Gold-/Silber ANKAUF

WIR KAUFEN GEGEN BAR:

Gold-, Silberschmuck  
Gold-, Silbermünzen/ Barren  
Altgold, Zahngold  
Silberbestecke  
Silberwaren, Zinn, Kupfer  
Armbanduhren, Taschenuhren

A-Z

Bettwarencenter<sup>+</sup>

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz  
Tel. 079 221 36 04  
[christian.floess@az-handel.ch](mailto:christian.floess@az-handel.ch)

Beste  
Preise!

24/7 Service  
telefonische  
Vereinbarung

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 13.30 - 18.30 Uhr  
WICHTIG: Ich bin unter 079 130 00 85 immer, auch ausserhalb der  
oben genannten Zeiten für Sie da. Machen Sie einen Termin!

PIZ SULAI<sup>®</sup>  
avantage prix:  
**Fr. 1 820.-**  
Série spéciale limitée.  
Jusqu'à épuisement  
du stock.

*Piz Sulai*



NEW SUZUKI  
**VITARA**  
PIZ SULAI<sup>®</sup> HYBRID 4x4

À PARTIR DE  
**Fr. 31 990.-**  
Fr. 195.-/MOIS

**GARAGEGORT**

Garage Gort AG: Kantonsstrasse 8 · 7240 Küblis · T 081 300 30 60  
F 081 300 30 69 · [info@garagegort.ch](mailto:info@garagegort.ch) · [www.garagegort.ch](http://www.garagegort.ch)

AVANTAGE CLIENT PIZ SULAI<sup>®</sup>  
Le pack design exclusif Piz Sulai<sup>®</sup>:  
4 roues hiver en aluminium avec pneus  
de marque premium, pack design Piz  
Sulai et un tapis de coffre en velours.

**SUZUKI**  
MULTI-ENERGIE 4x4  
PAYS DE GLARUS

**REPAIROS**  
20-22 MOIS

**SUZUKI**  
Le N°1 des compactes



Kompetenzzentrum für energiebewusstes Heizen



**Gemütliches Ofenfeuer an kühlen Tagen.  
Ob mit Holz-, oder Pellets befeuert.**

**Besuchen Sie unsere permanente Ofen Ausstellung!  
Neue Holzöfen sind eingetroffen!  
Kaminöfen zum Zuheizen, Speicheröfen, Design-Öfen.  
(Nicht zu vergessen, unsere Pertinger Holzkoch-Herde)**

www.ofenwelten.ch Kantonsstrasse 10, 7240 Küblis 081 330 53 22 info@ofenwelten.ch

**Damit Sie auf keine Ausgabe der Gipfel Zeitung mehr verzichten  
müssen, ist ein Jahres-Abonnement die beste Lösung.  
Wir danken für Ihren 1- oder 3-Jahresbeitrag!**

*Ihre Red. & Verlag*

**Empfangsschein**

Konto / Zahlbar an  
CH93 8080 8001 4813 2859 5  
Gipfel Media AG  
alte Flüelastrasse 4 - Postfach 11  
7270 Davos Platz

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

Währung Betrag ┌

CHF └

Annahmestelle

**Zahlteil**



Währung Betrag

CHF ┌

Konto / Zahlbar an  
CH93 8080 8001 4813 2859 5  
Gipfel Media AG  
alte Flüelastrasse 4 - Postfach 11  
7270 Davos Platz

Zusätzliche Informationen

Jahresbeitrag 95.00 Fr. - 3-Jahres-Abo 250.00 Fr.

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

Währung Betrag

CHF ┌

## Guido Dachauer (SVP) kandidiert für einen Sitz im Kleinen Landrat von Davos

# «Für eine positive Zukunftsgestaltung von Davos»

Mit 55 Jahren ist Guido Dachauer im idealen Alter, um mehr politische Verantwortung zugunsten der Allgemeinheit zu übernehmen. Er ist kein Freund des geplanten Verkehrskonzepts, wie er im folgenden Gespräch verlauten lässt, und falls er gewählt wird, würde er den Fokus insbesondere auf finanzielle Belange richten.

Heinz Schneider



Herr Dachauer, führen Sie gerne, dass Sie nun für ein Exekutivamt kandidieren?

**Guido Dachauer:** Ja, ich arbeite gerne in einem konstruktiven Team, in dem sich jeder einbringen kann und habe diesbezüglich in meiner bisherigen Tätigkeit als Führungsperson gute Erfahrungen sammeln können.

**G** Was wird besser oder anders in Davos, wenn Sie Mitglied des Kleinen Landrates sind?

Davos ist meines Erachtens auf einem guten Weg, Ich werde meinen Fokus auf die finanziellen Belange richten, d.h. Notwendiges realisieren und «nice to have»-Entscheidungen kritisch auf deren Nutzen prüfen.

**G** Was liegt Ihnen besonders am Herzen in der Politik? In Davos?

Ein konstruktives Miteinander im Kleinen Landrat und im Grossen Landrat für eine positive Zukunftsgestaltung von Davos, für die Davoser Bevölkerung, unsere Zweitwohnungsbesitzer und Gäste.

**G** Sind Sie einverstanden, wenn nun endlich ein Verkehrskonzept umgesetzt und auf der Promenade Tempo 30 eingeführt werden soll?



**Guido Dachauer möchte den Fokus auf finanzielle Belange richten, falls er am 22.9. gewählt wird.**

Teile des neuen Verkehrskonzepts sind sinnvoll, andere weniger. Tempo 30 gründet primär auf der Lärmbelastung und diese Entscheidung liegt beim Kanton bzw. Bund, wobei wir hier schon beachten müssen, dass wir 2 Einbahnstrassen haben, und deshalb das Verkehrsaufkommen nur zur Hälfte angerechnet werden müsste. Persönlich sehe ich Tempo 30 weniger, da es kaum mehr realistisch ist, 50 zu fahren. Es braucht nicht immer neue Einschränkungen.

**G** Wie sieht Ihr Wunsch-Verkehrskonzept aus?

Über das ganze Jahr hinweg betrachtet ist unser aktuelles Verkehrskonzept gut, und wir haben wenig Stau oder Wartezeiten. Eine verkehrsfreie Zone wäre sicherlich ein Gewinn für Davos, jedoch erschweren die Eigentumsverhältnisse zwischen Kanton und Gemeinde an den Hauptverkehrsachsen sowie die Erreichbarkeit der Geschäfte und Hotels in einer solchen Zone eine realisierbare Planung.

**G** Würden Sie den Bau eines Parkhauses neben dem Eisstadion begrüssen? Bald

beginnt ja die Hockeysaison, und die Zuschauer finden zum Teil keine Parkplätze.

Ja, ein Parkhaus neben dem Eisstadion, es hiess einmal Parkhaus Mitte, ist schon lange ein Thema. Dies müsste allenfalls mit der Eigentümerschaft des Hotels Panorama koordiniert werden, um die Platzverhältnisse optimal ausnutzen zu können und die Kosten aufzuteilen. Im Rahmen des geplanten Erweiterungsbaus des Kirchner Museums könnte dies als Gesamtkonzept geprüft werden.

**G** Und wenn Sie am 22.9. nicht gewählt werden, bleiben Sie politisch trotzdem weiterhin am Puck?

Ich werde weiterhin inner-

## Guido Dachauer

**geb.:** 7. August 1969

**von:** Küblis

**Zivilst.:** vergeben

**Beruf:** Leiter ÖKK-Agentur in Davos seit 2021

**Werdegang:** Kassier Ablöser GKB bis 1994, Vers.-Inspektor bei „Winterthur“ bis 1999, KMU-Support Zürich Vers. bis 2012, ÖKK-Leiter Gebiet Davos/Prättigau bis 2020, ÖKK-Leiter Agentur Davos.

**nebenberuflich:** Richter beim Regionalgericht Prättigau/Davos seit 2021

**Partei:** SVP

**Hobby:** Ski, Golf, Maiensäss

**Lebensphilosophie:** Positiv vorwärts schauen

**Was mich freut:** Gesundheit  
**Was mich ärgert:** Negativ eingestellte Menschen

**Traum:** Gesund bleiben

**Liebingsdrink:** Kaffee

**Liebingsessen:** Reis Casimir o.F.

**Liebingslektüre:** Biographien

**Liebingsmusik:** Querbeet

**Liebingsferiendest.:** Alaska

**Meine Stärke:** analytisch und lösungsorientiert

**Meine Schwäche:** Ungeduld

**Was ich an Davos so schätze:** Die Mischung aus Stadt & Land

**Was weniger:** Das bereichsübergreifende Miteinander für Davos fehlt

halb der SVP an den Fraktionssitzungen teilnehmen und mein Amt beim Regionalgericht weiterführen.

